

**Offene Wohnräume, ökologische Baumaterialien  
und moderne Holzbauweise charakterisieren die Fertighäuser von morgen**

**Hausbau im „natürlichen“ Wandel:  
Fingerhut Haus definiert Fertighaus-Trends 2021**

**Neunkhausen, 31. März 2021** – Das Eigenheim aus einer Hand, der Einsatz ökologischer Baumaterialien und eine offene Gestaltung der Wohnräume – dies sind einige der wichtigsten Aspekte für viele Bauherren im Jahr 2021. Unter anderem steigt der Wunsch nach ökologischen Baumaterialien und damit einhergehend auch nach Holz sukzessive an. Diese und weitere Faktoren prognostiziert der Fertighauspezialist Fingerhut Haus ([www.fingerhuthaus.de](http://www.fingerhuthaus.de)) als Trends dieses Jahres und bietet hierfür maßgeschneiderte Lösungen.

„Fertighäuser zeichnen sich heute durch sehr hohe Individualität aus und tragen die Handschrift des Bauherrn. Übergreifend lassen sich jedoch einige Trends feststellen. Während zum Beispiel vor einigen Jahren noch die Optik des Hauses Hauptkriterium war, zählen heute auf Grund des Klimawandels eine ökologische Bauweise und ein gesundes Raumklima mehr denn je“, erklärt Holger Linke, geschäftsführender Gesellschafter bei Fingerhut Haus.

**Mehr als Ästhetik: Gesundes Raumklima ist gefragt**

Der Gesundheitsaspekt tritt immer stärker in den Vordergrund. Denn Schadstoffe und Gifte in geschlossenen Räumen können Gesundheitsschäden verursachen. Daher ist die richtige Baustoffwahl entscheidend, damit Schadstoffe erst gar nicht ins Haus gelangen. Eine baubegleitende Qualitätskontrolle, zertifizierte und emissionsarme Baustoffe, geschulte Handwerker und Planer bereiten die Basis für gesundes Wohnen. Ein gut geplantes Lüftungskonzept kann dabei stetig für gute Raumluft sorgen.

**Ökologische Bauweise: Holz-Trend**

Ein angenehmes, schadstoffarmes Raumklima wird auch maßgeblich neben ökologischen Dämmmaterialien durch den Einsatz von Holz unterstützt. Die Nachfrage nach Holz als Baustoff steigt dabei zunehmend. So bietet Fingerhut eine eigens entwickelte thermische Gebäudehülle ThermLiving (diffusionsoffen; keine Styropordämmung, sondern Holzweichfaser-Wärmeverbundsystem).

„Bauherren sollten bei der Hausplanung darauf achten, dass ausschließlich streng qualitätsgeprüftes Konstruktionsvollholz aus heimischen Wäldern verwendet wird. Nachwachsend, langlebig und perfekt für die Wärmedämmung sorgt dieses Holz unter anderem für einen ausgeglichenen Energiehaushalt und ein angenehmes, behagliches Wohnklima“, erklärt Holger Linke.

### **Offene Architektur fördert das „Miteinander“**

Neben den verwendeten Materialien lassen sich auch in puncto Architektur Trends feststellen. Heute wünschen sich Bauherren vermehrt offene und helle Räume. Das Miteinander steht mehr im Fokus, daher werden mehrere Räume zu einem großen Wohnbereich kombiniert. Küche, Esszimmer und Wohnzimmer gehen dabei häufig als offener Wohnbereich ohne Wände ineinander über. Auch werden vermehrt Eingangsbereiche und Flure in die offene Bauweise integriert. Kinderzimmer, Schlafzimmer, Bäder und Arbeitszimmer bieten dabei geschlossene Rückzugsoasen.

Außerdem liegen so genannte „Sitzfensterbänke“ im Trend. Hier schaut der Bewohner direkt von der Sitzbank, die wie eine breite Fensterbank anmutet und zum Beispiel aus Holz ist, ins Freie.

### **Überschaubarer Hausbau: Alles aus einer Hand**

Um die inneren und äußeren Werte unter ein „Dach“ zu bekommen, bieten Fertighaus-Spezialisten „alles aus einer Hand“. Holger Linke erklärt: „Immer mehr Bauherren wünschen sich möglichst wenig Aufwand. Anstatt unterschiedliche Handwerksbetriebe, Architekten etc. steuern zu müssen, hat der Bauherr nur uns – den Fertighaus-Spezialisten – als zentralen Ansprechpartner. So verringert sich der administrative Aufwand für Bauherren signifikant und auch die Kosten können vorausschauender geplant werden, wenn nur ein Unternehmen für den gesamten Ablauf zuständig ist. Das alles unterstützt die reibungslose, fristgerechte und wirtschaftliche Fertigstellung des Bauvorhabens.“

*Zeichenzahl: 3.925*



*Musterhaus Bad Vilbel von Fingerhut Haus erfüllt Trends im Hausbau 2021*

**Kurzporträt Fingerhut Haus GmbH & Co. KG:**

Die Fingerhut Haus GmbH & Co. KG mit Sitz in Neunkhausen im Westerwald hat sich auf die industrielle Herstellung maßgeschneiderter Fertighäuser spezialisiert. Dies reicht vom Einfamilienhaus und Landhaus über die Stadtvilla und den Bungalow bis zum Mehrfamilienhaus und Zweckbau. Dabei zählen unter anderem das energieeffiziente sowie barrierefreie Bauen zu den Kernkompetenzen. Das familiengeführte Traditionsunternehmen ist bereits seit 1903 tätig und errichtete einst als Zimmerei und Sägewerk in Neunkhausen hochwertige Fachwerkhäuser. Im Jahr 1950 wurde das Unternehmen Fingerhut gegründet, das auf Grund der steigenden Nachfrage nach Fertighäusern den Fokus auf die Entwicklung von Kompletthäusern mit vollständiger Unterkellerung legte. Seit Herbst 2011 präsentiert Fingerhut Haus auf dem Firmengelände in Neunkhausen das neue „Kreativzentrum“, in dem auf rund 700m<sup>2</sup> vielfältige Muster und Varianten der Innenausstattung ausgestellt werden. Ein modern ausgestattetes Musterhaus steht am Standort in Neunkhausen, weitere neun Musterhäuser sind bundesweit zu besichtigen. Weitere Informationen unter [www.fingerhuthaus.de](http://www.fingerhuthaus.de).



**FINGERHUT**  
Ihr Haus

**Weitere Informationen:**

Fingerhut Haus GmbH & Co. KG  
Hauptstraße 46  
D-57520 Neunkhausen/WW.

**Ansprechpartner:**

Stefanie Bartuszewski  
-Marketing & PR-  
E-Mail: [sb@fingerhuthaus.de](mailto:sb@fingerhuthaus.de)  
<http://www.fingerhuthaus.de>

**PR-Agentur:**

punctum pr-agentur GmbH  
Neuer Zollhof 3  
40221 Düsseldorf

**Ansprechpartner:**

Ulrike Peter  
-Geschäftsführerin-  
Tel.: +49 (0)211-9717977-0  
E-Mail: [up@punctum-pr.de](mailto:up@punctum-pr.de)  
[www.punctum-pr.de](http://www.punctum-pr.de)

**P R E S S E M I T T E I L U N G**